



Bezirkshauptmannschaft Weiz

Bearb.: Mag. Max Strommer  
Tel.: +43 (3172) 600-221  
Fax: +43 (3172) 600-550  
E-Mail: bhwz@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHWZ-606245/2022-13

Weiz, am 24.05.2023

Ggst.: Jerich Austria GmbH,  
8200 Gleisdorf, Mühlgasse,  
Abstellfläche für Racks und Auflieger - gewerberechtliche  
Genehmigung;  
ÖKM - VH-Tag - 07.06.2023.

## Öffentliche KUNDMACHUNG

für die Verhandlung am

**Mittwoch, den 07. Juni 2023, um 11.00 Uhr.**

### **● Treffpunkt der Verhandlungsteilnehmer:**

*an Ort und Stelle, Grundstück Nr. 329/4, KG Gleisdorf, 8200 Gleisdorf.*

Mit Eingabe vom 16. August 2022, hat die Jerich Austria GmbH, 8200 Gleisdorf, Feldbacher Straße 19, bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz die gewerberechtliche Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb eines Abstellplatzes für Auflieger und Racks, auf den Grundstücken Nr. 328/1, Nr. 328/2, Nr. 329/3 und Nr. 329/4, KG Gleisdorf, Stadtgemeinde Gleisdorf, beantragt.

Kurzbeschreibung des Projektes: Abstellfläche für Auflieger und Racks

Rechtsgrundlagen: §§ 74 ff und 356 ff **Gewerbeordnung** 1994 idgF,  
 §§ 40 bis 44 AVG **Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991** idgF,  
 § 93 (2) **ArbeitnehmerInnenschutzgesetz** idgF,

Verhandlungsleiter: **Mag. Max STROMMER**  
 anlagentechnischer Amtssachverständiger: **Ing. Hubert MAIER**  
 schallschutztechnischer Amtssachverständiger: **Philipp REICHER**

### Hinweise:

Sie können an dieser Verhandlung teilnehmen, eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht.

Zweck der Verhandlung ist es, festzustellen, ob und in welcher Form das vom Antragsteller eingereichte Projekt behördlich genehmigt wird.

Wenn sie glauben, durch dieses Projekt in einem Ihrer geschützten **Nachbarrechte** beeinträchtigt zu sein, ist es für Sie wichtig, dass Sie rechtzeitig Ihre **Einwendungen** dagegen erheben.

#### Nachbarrechte sind:

- Schutz des Lebens und der Gesundheit
- Schutz des Eigentumes
- Schutz vor unzumutbaren Belästigungen (z. B. durch Lärm, Schadstoffe, .....

Einwendungen müssen entweder bei der Augenscheinsverhandlung mündlich erhoben werden, oder müssen, wenn sie schriftlich verfasst werden, spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz einlangen.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich in der mündlichen Verhandlung nachträgliche Einwendungen nicht vorbehalten können (§ 42 AVG. 1991).

Wenn Sie keine Einwände erheben, erlangen Sie im gewerbebehördlichen Verfahren keine Parteistellung.

Sie können sich in diesem Verfahren auch vertreten lassen. Ihr **Vertreter** muss dazu von Ihnen **bevollmächtigt** werden.

Das ist nicht erforderlich bei:

- ⇒ Rechtsanwälten und Notaren,
- ⇒ amtsbekannten Familienmitgliedern oder Mitarbeitern.

Bitte bringen Sie Ihre Kundmachung als Nachweis mit.

In die Projektunterlagen kann bis zum Tag vor der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Weiz Einsicht genommen werden (Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.30 Uhr).

Der Bezirkshauptmann i.V.  
 Mag. Max Strommer  
 (elektronisch gefertigt)